

„Der Kampf um die guten Köpfe hat begonnen“

Online-Portal soll Nachwuchs werben

Berlin. Die Situation auf dem Ausbildungsmarkt hat sich verschärft: Den Firmen gehen die Bewerber aus. „Der Kampf um die guten Köpfe hat begonnen und wird sich in den nächsten Jahren weiter zuspitzen“, sagt Stefan Rössing vom Hauptverband Papier- und Kunststoffverarbeitung (HPV). „Dieser Entwicklung stellen wir uns mit einer Runderneuerung unserer Ausbildungshomepage.“

Moderne Optik, authentische Filme

Seit Jahresanfang erscheint karriere-papier-verpackung.de im modernen Design und mit neuen Inhalten. Beteiligt wa-

ren neben dem HPV und vier Landesverbänden Vertreter der Firmen Bischof + Klein, DS Smith Packaging und Paul & Co. sowie die Agentur „die wegmeister“.

Das Portal ist ein wichtiger Baustein im Ausbildungsmarketing der Branche: „Die moderne Webseite soll auf die Verpackungsbranche Lust machen und Jugendliche für unsere Berufe mit hervorragenden Zukunftsperspektiven begeistern“, so Johanna Schilling, Referentin der bayerischen Papierverbände, die das Projekt für den HPV geleitet hat.

Die Homepage zeigt zum Beispiel die Vielfalt der Verpackungsprodukte im tägli-

chen Leben – und dass eine faszinierende Hightech-Industrie dahintersteckt. Sie zeigt auch, wie das Arbeitsleben aussieht. In kurzen Filmen erklären Azubis die verschiedenen Berufsfelder und

geben dem Zuschauer Einblicke in ihren Alltag.

Einer von ihnen: Marvin Meyer. Er lernt bei DS Smith Packaging in Fulda den Beruf des Packmitteltechnolog. „Abwechslungsreich

und nie monoton“, freut er sich. Souverän bedient er eine Maschine, die zwischen 2000 und 3000 Verpackungen pro Stunde herstellt. „Jede Schachtel, die da am Ende rauskommt, ist wirk-

lich meine“, sagt der 20-Jährige stolz.

Zwei Freunde hat er bereits für die Branche gewinnen können: Sie wollen jetzt Medientechnologie Druck werden. MBM



FOTOS: HPV (2)



Ein junges Gesicht der Branche: DS-Smith-Azubi Marvin Meyer zeigt seinen Berufsalltag im Netz.